LAST SEEN

Bilder der NS-Deportationen

FESTGE HALTEN

Verschleppt aus Deutschland 1938 – 1945

20.01. – 11.02.2026

FESTGE HALTEN

Verschleppt aus Deutschland 1938 – 1945

Mehr als 200.000 als Jüdinnen:Juden, Sinti:zze und Rom:nja verfolgte Menschen und Opfer des Krankenmordes wurden zwischen 1938 und 1945 von den Nationalsozialisten deportiert. Die dabei gemachten Fotografien stehen im Mittelpunkt der multimedialen Wanderausstellung FESTGEHALTEN. Die Ausstellung regt zur Auseinandersetzung mit der Geschichte der Deportationen, der Deportierten und der Rolle der Zuschauer:innen an. Sie wirft Fragen nach persönlicher Verantwortung und individueller Handlungsmacht auf.

Anlässlich der Jahrestage der Wannsee-Konferenz am 20.01.1942 und der Befreiung des Lagerkomplexes Auschwitz-Birkenau am 27.01.1945 ist die Ausstellung **vom 20.01.2026 bis zum 11.02.2026** im Foyer des Bayerischen Rundfunks zu sehen.

Öffnungszeiten & Adresse

Öffnungszeiten
20.01.–11.02.2026
Mo – Fr, 7.00 bis 19.00 Uhr

Adresse
Bayerischer Rundfunk (Foyer)
Arnulfstr. 42, 80335 München

Veranstaltet von

LAST SEEN
Bilder der NS-Deportationen

PHM PUBLIC HISTORY MÜNCHEN

www.lastseen.org

Gefördert von

ALFRED LANDECKER FOUNDATION

Landeshauptstadt München
Kulturreferat

Foto Vorderseite: Kitzingen, 24.03.1942, Deportation nach Izbica, Fotograf Hermann Otto, mit freundlicher Genehmigung des United States Holocaust Memorial Museum